

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieser Duschrinne entschieden haben!

Die bodenebenen BERNSTEIN Duschrinnen aus poliertem Edelstahl verleihen dem Badezimmer eine besondere ästhetische und funktionale Komponente.

Sie werden gerne zur sicheren und eleganten Entwässerung von bodenebenen Duschen eingesetzt.

Barrierefrei kreieren Sie ihr einzigartiges Duscherlebnis. Duschen mit allen Freiheiten.

Wir empfehlen Ihnen den Einbau der Duschrinne von einer Fachfirma durchführen zu lassen.

WICHTIGE HINWEISE

- Die Duschrinne kann sowohl in einer neuen als auch in einer bestehenden Dusche eingebaut werden.
- Für den Siphon und das Abflussrohr muss ausreichend viel Platz vorhanden sein, damit die Verbindungen richtig und dicht hergestellt werden können.
- Die Verbindungen sollten nicht unter Spannung stehen, da sonst die Verbindungen möglicherweise nach einiger Zeit undicht werden.
- Die Ablaufleistung der Rinne wird nicht nur durch die Kapazität des Kanals bestimmt, sondern auch durch den Abfluss mit dem er verbunden ist.
- Verwenden Sie die mitgelieferte Manschette, damit der Abfluss der Dusche mit einem 50 mm Rohr verbunden werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass genügend Neigung vorhanden ist. Das Fliesengefälle sollte in der Dusche zur Duschrinne (ca. 1% je m²) betragen.
- Sobald die Duschrinne komplett eingefliest ist, kann der Ablaufrost abgenommen werden, um den innenliegenden Siphon zu reinigen. Sorgen Sie immer für eine gute Belüftung des Kanals.
- Der Einbauort der Duschrinne muss vor Beginn der Montage gut gereinigt werden. Der Rohbeton ist dazu staubfrei und trocken vorzubereiten.
- Bevor die Duschrinne eingebaut wird, empfehlen wir, die Ablauföffnung der Duschrinne mit Klebeband/Kreppband abzukleben. Dadurch verhindert man, dass sich Verunreinigungen in den Leitungen sammeln und diese eventuell verstopfen.

- Achten Sie beim Einbau auf die Fliesendicke und die benötigten Abdichtungen. (Es können Fliesen bis zu einer Höhe von 1,5 cm in den vorgesehenen Rahmen eingesetzt werden.)
- Eine fachgerechte Abdichtung ist unentbehrlich. Nur so kann verhindert werden, dass Wasser in den Fußbodenaufbau sickert. Wasserflecken auf der darunter liegenden Decke, Schimmelbildung oder das Lösen der Fliesen vom Kleber wären die Folgen einer unzureichenden Abdichtung. Wir raten Ihnen, die Abdichtung von einem Fliesenleger-Fachbetrieb durchführen zu lassen.
- Beim Einbau bitte darauf achten, dass die Duschrinne waagerecht ausgerichtet ist.
- Um die Duschrinne im Boden besser haften zu lassen, kann man elastischen Haftmörtel verwenden. Rauen Sie die Haftfläche dazu vorher mit Sandpapier auf und achten Sie darauf, dass der Haftgrund fettfrei ist.

BENÖTIGTES MATERIAL

- Sandpapier
- Wasserwaage
- Kreppband
- Entfetter
- Silikon

REINIGUNG UND PFLEGE

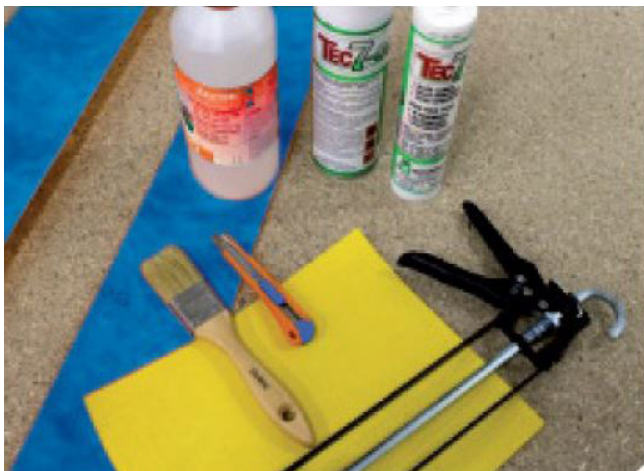
Beachten Sie bitte bei der Reinigung der Duschrinne, dass Edelstahl kratzempfindlich ist. Vermeiden Sie deshalb scharfe Gegenstände.

Der Abfluss der Dusche ist wartungsfrei. Es wird aber empfohlen den Siphon regelmäßig zu säubern (z.B. von Haaren), um Verstopfungen zu vermeiden.

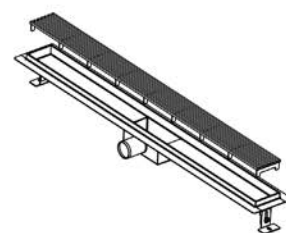
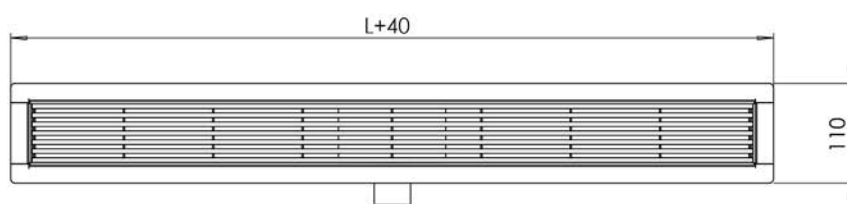
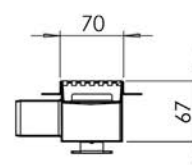
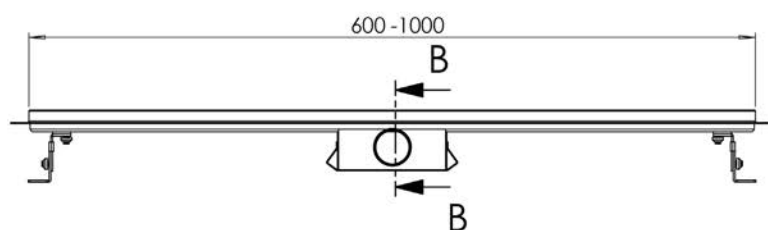
MONTAGE

1. Bevor Sie den Abfluss der Dusche installieren, sollten Sie den Rost entfernen, um ein Verkratzen zu vermeiden.
Der Rand der Duschrinne kann auf der Oberseite als Absicherung mit Klebeband verklebt werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass beim Einsetzen, Ummauern und Fliesen, kein Schmutz in den Siphon gelangt.
Wir empfehlen diesen während der Arbeiten abzukleben.
3. Die Duschrinne besitzt einen 40 mm Ablauf. Verbinden Sie den Ablauf mit dem 50 mm Rohr.
4. Position der Duschrinne festlegen und Dübellöcher bohren. Stützfüße befestigen.
5. Rinne an den Stützfüßen auf Höhe justieren und waagrecht ausrichten.
6. Abflussrohre mit ausreichendem Gefälle (ca. 1%) anschließen.
7. Zementestrich einbringen und Rinne damit unterfüttern. Estrichgefälle zur Rinne abziehen (ca. 1% je m²).
8. Dichtmanschette auf Rinnenkörper verkleben. Die überstehenden Teile in den zuvor mit Fliesenkleber versehenen Estrich eindrücken.
9. Restliche Flächen abdichten.
10. Klebemörtel im Fliesenbereich aufkämmen und Fliesen fachgerecht verlegen.
11. Schutzfolie der Duschrinne abziehen.
12. Ablaufrost in die Rinne einsetzen. Zum Reinigen kann der Ablaufrost bzw. die Ablaufblende entfernt werden.

Die Abbildungen zeigen exemplarisch die Vorgehensweise beim Einbau:







Caniveau de douche

Nous vous recommandons de lire attentivement la notice d'installation avant de procéder au montage!

Les caniveaux de douche BERNSTEIN en acier inoxydable poli donneront à votre salle de bain des composants spéciaux, esthétiques et fonctionnels et assureront un drainage sûr et élégant pour l'utilisation de votre douche de plain-pied. Les grilles au design moderne et intemporel, donneront à votre douche une signature personnelle.

Se doucher en toute liberté. Sans barrières pour créer un espace de douche unique.

Nous vous recommandons de faire installer le bac de douche par une entreprise spécialisée.

NOTES IMPORTANTES

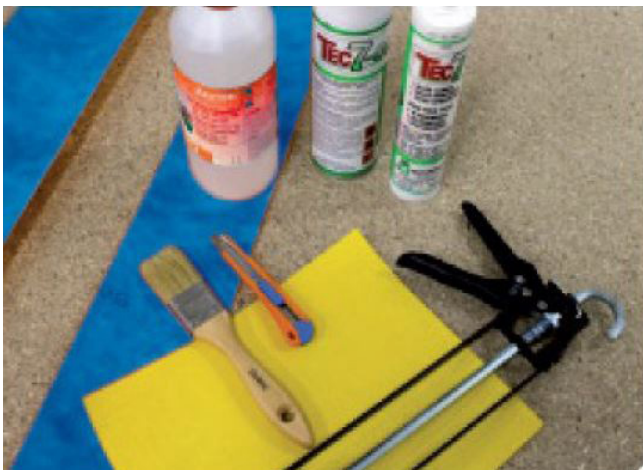
- Le caniveau de douche peut aussi bien être installé dans une nouvelle douche que dans une douche déjà existante.
- L'emplacement du caniveau doit être bien nettoyé avant de commencer l'installation. Le béton brut doit être un béton préparé sec.
- Avant d'installer le caniveau de douche, il est recommandé de recouvrir l'ouverture de l'orifice d'évacuation avec du ruban adhésif de protection. Cela évitera que des débris s'accumulent dans les tuyaux et les bloquent.
- Au cours de l'installation l'épaisseur et l'étanchéité du carrelage doivent être pris en considération.
- Une bonne étanchéité est essentielle. Ceci est la seule façon d'empêcher que de l'eau s'infilte dans la structure du sol. Taches d'eau sous le plancher, moisissure et le décollement de votre carrelage seraient les conséquences d'une étanchéité insuffisante. Nous vous conseillons de faire effectuer l'étanchéité par des professionnels du carrelage.
- Lors de l'installation, assurez-vous avec un niveau à bulle que le caniveau de douche est bien aligné horizontalement
- Pour que le caniveau se fixe bien dans le sol, utilisez du mortier colle élastique. Dégraissez la surface puis bien polir avec du papier de verre fin.
- L'inclinaison du carrelage de la douche (env.1% par m²) doit côtoyer le caniveau.

MATÉRIEL NÉCESSAIRE

Papier de verre, Niveau à bulle, Ruban adhésif de protection, Dégraissant, Silicone.

INSTALLATION

- Positionner le caniveau et les trous de chevilles.
- Fixer les pieds au corps du caniveau.
- Ajuster la hauteur et régler le niveau.
- Connecter le tuyau d'écoulement avec une inclinaison d'env.1%.
- Réaliser la chape de béton en remplissant complètement l'espace sous le caniveau avec une inclinaison d'env. 1%.
- Coller la membrane d'étanchéité sur le caniveau.
- Presser fortement les parties restantes dans la colle mise auparavant sur la chape de béton.
- Sceller l'espace restant.
- Retirer le film protecteur du caniveau.
- Installer la grille d'évacuation dans le caniveau.
- Grille d'évacuation et siphon extractable pour plus d'hygiène et une grande facilité d'entretien.



Caniveau de douche

